



Fragebogen für Fürther Zeitzeugen

1. Allgemeine Angaben zur Person:

Vollständiger Name: _____

Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort _____

a.) Von wann bis wann haben Sie in Fürth gelebt, ggf. mit Unterbrechungen?

b.) Falls Sie zugezogen sind, nennen Sie bitte die Gründe (Heirat, Flucht, Arbeitsplatz, etc.)

2. Verwaltungslaufbahn (soweit zutreffend):

a.) Wann haben Sie Ihre Tätigkeit bei der Stadt Fürth begonnen? _____

b.) Wurden Sie von der Stadt Fürth ausgebildet? _____

Wenn ja, wie wurden Sie ausgebildet (Verwaltungslaufbahn, Quereinsteiger, u.ä.)?

Wenn ja, schildern Sie den Weg, auf dem Sie zur Stadtverwaltung Fürth gekommen sind.

Wenn nein, wie waren Ihre Vorkenntnisse und wodurch sind Sie zur Stadt gelangt?

c.) Welche Tätigkeiten haben Sie im Laufe Ihrer Beschäftigung bei der Stadt ausgeführt (Auflistung, z.B. mit Spiegelstrichen)?

<u>Dienststelle</u>	<u>Zeitraum</u>	<u>Position</u>
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

d.) Schildern Sie die wichtigsten Abläufe (Routineaufgaben der Dienststelle) aus Ihrer Berufszeit möglichst ausführlich.

3. Erinnerungen

3.1 NS-Zeit und Zweiter Weltkrieg

a.) Schildern Sie Ihre familiäre Situation während des Zweiten Weltkriegs (Alter 1939, Familienstand, Familienmitglieder u.ä.).

b.) Welche Schule besuchten Sie in dieser Zeit (falls zutreffend)?

Gymnasium Realschule Volksschule Sonstige:

c.) Name der Schule:

d.) Welche Erinnerungen haben Sie an die Schulzeit (z.B. Unterricht; Lehrer; Pausen; Unterrichtsräume; Schulsituation, Ausstattung etc.)

e.) Waren Sie während des Krieges beruflich tätig?

JA

NEIN

f.) Welchen Beruf übten Sie aus?

Selbstständig

in Anstellung

g.) Wer war Ihr Arbeitgeber (falls zutreffend Name und Sitz der Firma/Firmen)?

h.) Welche Informationen können Sie uns zu Ihrem Berufsleben zukommen lassen (Allgemeines und Besonderes zu Arbeitgeber, Aufgaben und Tätigkeiten etc.)

i.) Waren Sie, Ihre Eltern oder Ihr Partner parteipolitisch aktiv?

JA: _____ (wer?) NEIN

Name der Partei: _____

Funktion in der Partei: _____

j.) Welche Erinnerungen haben Sie an die NS-Zeit (Alltag, Besonderheiten)?

k.) Waren Sie als Soldat im Krieg? Falls ja, schildern Sie bitte Ihre Erlebnisse.

l.) Wie erlebten Sie den Umgang mit der jüdischen Bevölkerung (z.B. Arisierung)?

m.) Welche weiteren Informationen zu Ihrer persönlichen Situation während und nach dem Zweiten Weltkrieg möchten Sie uns mitteilen (z.B. Verfolgung durch NS-Behörden, Kriegserlebnisse, Kriegsgefangenschaft)? (bitte möglichst ausführlich)

n.) Schildern Sie Ihre Erinnerungen an das Ausmaß der Kriegszerstörungen in Fürth.

o.) Bitte schildern Sie Ihre Erfahrungen zum Einmarsch der Amerikaner.

3.2 Nachkriegszeit

a.) Bitte legen Sie Ihre Erfahrungen aus der Besatzungszeit dar.

b.) Welche Betrachtungen können Sie zum Wiederaufbau der Stadt nach dem Krieg anstellen?

c.) Wie war der Alltag, welche besonders positiven oder negativen Erinnerungen haben Sie?

- d.) Schildern Sie Ihre Erinnerungen an die Verwaltung während der Besatzungszeit (Amtsgänge, Besonderheiten, Alltag, Probleme etc.).
- e.) Vergleichen Sie die Veränderungen oder Gemeinsamkeiten beim Übergang von der NS-Verwaltung über die Besatzungsmächte hin zu einer demokratischen Struktur (z.B. Übernahme oder Entlassung von Personal, Umgang mit Personen)?
- f.) Wie blicken Sie auf die Versorgung der Bevölkerung zurück (Nahrung, Gesundheit, gerne auch im Vergleich zu vor 1945, etc.)?
- g.) Erörtern Sie Ihr Empfinden zur Gesamtsituation nach dem Zweiten Weltkrieg (z.B. Entwicklung der wirtschaftlichen Lage).
- h.) Welche weiteren Erinnerungen möchten Sie noch mitteilen (Anekdoten, Besonderheiten, persönlich hervorgehobene Ereignisse)?

4. Kontakte

- a.) An welche Bekanntschaften erinnern Sie sich aus dieser Zeit (bitte mit näheren Angaben, z.B. Beruf, persönliches Verhältnis)?
- b.) Bringen Sie mit diesen Personen Besonderheiten in Verbindung (öffentliches Leben, Aufgaben, Aktivitäten in Vereinen)?
- c.) Nennen Sie mögliche Personen, die auch für diese Befragung zur Verfügung stehen könnten (möglichst mit aktueller Adresse).

5. Unterlagen

- a.) Haben Sie private Unterlagen aus dieser Zeit?

JA

NEIN

b.) Wenn ja, um welche Art von Unterlagen handelt es sich (Tagebücher, Firmenunterlagen, Memoiren)?

c.) Sind Sie dazu bereit, diese Unterlagen dem Stadtarchiv zur Einsicht zur Verfügung zu stellen?

JA

NEIN

d.) Wären Sie unter Umständen dazu bereit, diese Unterlagen an das Stadtarchiv abzugeben (Schenkung, Depot)?

JA

NEIN

Bei einer Bereitschaft die Unterlagen zur Verfügung zu stellen, setzen Sie sich bitte persönlich mit dem Stadtarchiv in Verbindung. Bitte beachten Sie, dass schon aus Platzgründen nicht alle privaten Unterlagen tatsächlich von Stadtarchiv übernommen werden können.

6. Bestätigung

Ich versichere, dass die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen der Wahrheit entsprechen. Die Aufzeichnungen dürfen vom Stadtarchiv Fürth nach den Vorgaben seiner Satzung und dem Bayerischen Archivgesetz genutzt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für diese Befragung genommen haben und uns an Ihren Erinnerungen teilhaben lassen.

Ihr Stadtarchiv Fürth